

Drupal und die Zukunft der Editor Experience

Wordpress hat Gutenberg. Drupal ist noch auf der Suche nach der perfekten Lösung. Gutenberg, Layout Builder, React.js Backend und Paragraphs sind die Kandidaten, die evaluiert werden. Dieser Vortrag soll einen Überblick über den derzeitigen Stand der Dinge geben.



Wann

25.02.2019 von 16:30 bis 16:55 (Europe/Berlin / UTC100)



Termin zum Kalender hinzufügen

[iCal](#)

Kurzvortrag (25 min)

Raum: Fehlender Wert: B 001

Zielgruppe:

Drupal hat trotz seiner Stärken für strukturierten Inhalt, schon immer einen Makel: Niemand mag die Editor Erfahrung. Die Oberfläche hat sich seit langer Zeit nicht wirklich verändert, während die Trends im Web immer weiter verschoben wurden zu Javascript Backends und freier Inhaltsgestaltung durch Editoren. Mit den verschiedenen Core Initiativen versucht die Community das zu ändern und arbeitet an React-UIs für das Backend und eine neue Art Inhalte einzupflegen. Auch Gutenberg hat sich als Beta-Modul angemeldet um die Pflege von Inhalten mehr zu dem zu machen was Anwender erwarten.



Roger Pfaff

[Reinblau eG](#)

Roger ist Webentwickler seit 2003 und Drupal-Entwickler seit 2007. Neben der Entwicklung von Software interessiert ihn auch die Entwicklung von Teams und Organisationen mit Hilfe von Open Space, Scrum und Holacracy. Er ist großer Fan von Open Souce und Open Company.

Twitter: [@rogerpfaff](#)
Email: roger.pfaff@reinblau.de

Inhaltspezifische Aktionen



[PDF](#)

[Zurück: Plone: User Experience Revisited](#) [Weiter: Digital Signage und Plone](#)